

57360-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Erfassung von Amphibienarten mit besonderem Fokus auf die Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie zwischen Jerichow und Havelberg

OJ S 20/2024 29/01/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Halle (Saale)

E-Mail: vergabestelle@lau.mwu.sachsen-anhalt.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erfassung von Amphibienarten mit besonderem Fokus auf die Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie zwischen Jerichow und Havelberg

Beschreibung: Ziel des Projektes ist die Erfassung der aktuellen Verbreitung und Bestandssituation von Amphibienarten im Nordosten des Landes Sachsen-Anhalt zwischen den Ortschaften Jerichow und Havelberg. Die Erfassung soll mit einem besonderen Fokus auf die Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie erfolgen.

Kennung des Verfahrens: b6a681c0-8e18-4ec9-9501-e4d2c8b867dc

Interne Kennung: 43.151-03-2023

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: großflächiges Untersuchungsgebiet zwischen Havelberg und Jerichow in Sachsen-Anhalt, siehe auch Anlage "Leistungsbeschreibung"

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06116

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - § 15 VgV - Offenes Verfahren

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erfassung von Amphibienarten mit besonderem Fokus auf die Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie zwischen Jerichow und Havelberg

Beschreibung: Ziel des Projektes ist die Erfassung der aktuellen Verbreitung und Bestandssituation von Amphibienarten im Nordosten des Landes Sachsen-Anhalt zwischen den Ortschaften Jerichow und Havelberg. Die Erfassung soll mit einem besonderen Fokus auf die Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie erfolgen. Die Leistung beinhaltet die Erfassung des gesamten Artinventars an insgesamt 3 Begehungsterminen, eine Bewertung des Erhaltungszustandes der vorgefundenen Populationen von Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie sowie die Dokumentation der Ergebnisse. Gegenstand des vorliegenden Ausschreibungsverfahrens ist die Erfassung der Amphibien im Jahr 2025 auf insgesamt 9 Messtischblättern zwischen den Ortschaften Jerichow und Havelberg. ungsg2.

Leistungsumfang 2.1 Untersuchebiet Das für die Untersuchungen vorgesehene Projektgebiet (im Folgenden UG) befindet sich im Nordosten Sachsen-Anhalts zwischen den Ortschaften Jerichow und Havelberg. Während im Osten die Landesgrenze zu Brandenburg das UG begrenzt, markieren im Bereich der MTB 3437 und 3338 der Verlauf der Elbe sowie nördlich davon die Ortschaften Dalchau (MTB 3238) und Wolterslage (MTB 3137) die westliche Grenze des UG. Im Süden und Norden reicht das UG bis etwa auf Höhe der Ortschaften Jerichow (Süden) und Havelberg (Norden) (vgl. Abb. 1). Das UG befindet sich bis auf einen kleinen Teilbereich in MTB 3438 (Jerichower Land) größtenteils im Landkreis Stendal und beinhaltet insgesamt 1 vollständig enthaltenes und 8 anteilig angeschnittene Messtischblätter (TK25) (vgl. Tab. 1). Das UG umfasst insgesamt eine Gesamtfläche von ca. 708,91 km², was einer Fläche von ca. 5,57 vollen Messtischblättern entspricht (im Mittel 127,3 km²/MTB). Ziel des Projektes ist die Erfassung der aktuellen Verbreitung und Bestandssituation von Amphibienarten im Nordosten des Landes Sachsen-Anhalt zwischen den Ortschaften Jerichow und Havelberg. Die Erfassung soll mit einem besonderen Fokus auf die Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie erfolgen. Die Leistung beinhaltet die Erfassung des gesamten Artinventars an insgesamt 3 Begehungsterminen, eine Bewertung des Erhaltungszustandes der vorgefundenen Populationen von Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie sowie die Dokumentation der Ergebnisse. Gegenstand des vorliegenden Ausschreibungsverfahrens ist die Erfassung der Amphibien im Jahr 2025 auf insgesamt 9 Messtischblättern zwischen den Ortschaften Jerichow und Havelberg. 2. Leistungsumfang 2.1 Untersuchungsgebiet Das für die Untersuchungen vorgesehene Projektgebiet (im Folgenden UG) befindet sich im Nordosten Sachsen-Anhalts zwischen den Ortschaften Jerichow und Havelberg. Während im Osten die Landesgrenze zu Brandenburg das UG begrenzt, markieren im Bereich der MTB 3437 und 3338 der Verlauf der Elbe sowie nördlich davon die Ortschaften Dalchau (MTB 3238) und Wolterslage (MTB 3137) die westliche Grenze des UG. Im Süden und Norden reicht das UG bis etwa auf Höhe der Ortschaften Jerichow (Süden) und Havelberg (Norden) (vgl. Abb. 1). Das UG befindet sich bis auf einen kleinen Teilbereich in MTB 3438 (Jerichower Land) größtenteils im Landkreis Stendal und beinhaltet insgesamt 1 vollständig enthaltenes und 8 anteilig angeschnittene Messtischblätter (TK25) (vgl. Tab. 1). Das UG umfasst insgesamt eine Gesamtfläche von ca. 708,91 km², was einer Fläche von ca. 5,57 vollen Messtischblättern entspricht (im Mittel 127,3 km²/MTB). Ziel des Projektes ist die Erfassung der aktuellen Verbreitung und Bestandssituation von Amphibienarten im Nordosten des Landes Sachsen-Anhalt zwischen den Ortschaften Jerichow und Havelberg. In Ermangelung eines hier ausreichend zur Verfügung stehenden Zeichenvorrats entnehmen Sie bitte weitere Inhalte wie Untersuchungsmethodik, Dokumentation und Datenhaltung, Berichte, Sonstige Festlegungen, durch den AG zur Verfügung gestellte Unterlagen, Literatur, Anlagen zur Leistungsbeschreibung --> der Anlage 01 - Leistungsbeschreibung!

Interne Kennung: 43.151-03-2023

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: großflächiges Untersuchungsgebiet zwischen Havelberg und Jerichow in Sachsen-Anhalt, siehe auch Anlage "Leistungsbeschreibung"

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 10/12/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Beschreibung: IST-Recherche - Arten-Monitoring nach Artikel 11 und 17 der FFH-Richtlinie in Sachsen-Anhalt: Lurche und Kriechtiere (Amphibia et Reptilia), Monitoring-Durchgang 2024-2026 - zwecks weiterer Entscheidungen hinsichtlich des Schutzes und Förderung der Artenvielfalt in Sachsen-Anhalt und folglich im Großraum der EU.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60 Prozent Gewichtung

Beschreibung: siehe Anlage 13 - Erläuterungen Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40 Prozent Gewichtung

Beschreibung: siehe Anlage 13 - Erläuterungen Zuschlagskriterien

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Vergabekammern-Geschäftsstelle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Dieses Vergabeverfahren unterliegt der

Möglichkeit einer Nachprüfung durch eine Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt des

Landes Sachsen-Anhalt (LVwA). Ein Vergabeverstoß kann im Nachprüfungsverfahren

innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate

nach Vertragsschluss geltend gemacht werden. Die Frist endet jedoch 30 Kalendertage nach

einer Bekanntgabe der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Halle (Saale)

Registrierungsnummer: 15-1803-07

Postanschrift: Reideburger Straße 47

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06116

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@lau.mwu.sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://lau.sachsen-anhalt.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Vergabekammern-Geschäftsstelle

Registrierungsnummer: t:03455141536

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 97064b05-77e9-4ea3-afdb-ecfe20f790a5 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/01/2024 08:58:33 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 57360-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 20/2024

Datum der Veröffentlichung: 29/01/2024